



Lengler, der zweitgrößte Ortsteil des Flecken Bovenden, mit ca. 2200 Einwohnern, liegt 4 km westlich des Kernortes auf einer Höhe von ca. 150 m über N.N. Lengler wurde erstmalig im Jahre 966 urkundlich erwähnt und blickt somit auf eine über 1000-jährige geschichtliche Vergangenheit zurück.

Termin: Sonntag, 15. September 2013
Startzeit: zwischen 8.00 und 10.30 Uhr
Start- und Zielort: Sportplatz, Brandenburger Straße
Veranstalter: SG Lengler
Startgeld: Erwachsene 2 €
 Kinder und Jugendliche frei

Die **grüne Route** (5,3 km) führt fast ausschließlich über befestigte Wege, bis auf 100 m, wo bei schlechtem Wetter Bollerwagen besser als Kinderwagen geeignet sind. Wir überqueren kurz nach dem Start die Schienen der Bodenfelder Bahn, kommen in den Wald des ehemaligen Munageländes und können dort noch Relikte der Kriegszeit erkennen. Nachdem wir den Naturteich passiert haben, erreichen wir wieder offenes Feld mit Sicht in Richtung Harste, Gladebeck und auf den Westberg. Nach einiger Zeit in der freien Flur geht es am Krankenhaus „An der Lieth“, durch bewaldetes Gebiet wieder über die Bahnlinie zum Startpunkt zurück.



Die **blaue Route** (ca. 9 km) führt zunächst auf ruhigen Wegen östlich durch den Ort. Wir kreuzen auf der Fußgängerbrücke über die Umgehungsstraße. Es geht bergan auf ca. 210 m Höhe vorbei am Osterfeuerplatz und der über 100 Jahre alten Luttereiche. Wir bewegen uns jetzt ein Stück bergab am Waldrand, vorbei an der

geringer Steigung und erreichen den ersten Versorgungspunkt. Nun frisch gestärkt, haben wir nach wenigen hundert Metern, mit 240 m den Höhepunkt unserer Wanderung erreicht. Von nun an geht es bergab. Je weiter wir ins Tal kommen öffnet sich der Blick über Göttingen. Weiter im Süden, Geismar und die Gleichen, im Norden, Nikolausberg, der Osterberg, Bovenden und die Plesse. Schon erreichen wir das ehem. Gelände des Eisenerztagbaus „Marie-Caroline“, wo sich heute die Baumschule Harms befindet. Nach einem weiteren km passieren wir nun die Umgehungsstraße über die Fußgängerrampe und sind wieder an Lenglers Ortsgrenze angekommen und kurz danach zurück am Start-Zielpunkt.

Die **rote Route** (ca. 12 km) ist bis zum ersten Versorgungspunkt identisch mit der blauen Route. Der Weg führt uns nun über 1,5 km noch weiter bergan bis zum Kuhberg, oberhalb von Eseebeck. Kurz vorher, nach Verlassen des Waldes kommen wir jetzt auf Göttinger Gebiet. Nun haben wir den höchsten Punkt der Streckenführung, von 288 m erreicht. Belohnt werden wir durch herrliche Ausblicke in alle Richtungen. Bei gutem Wetter bis zum Brocken. Der weitere Weg führt nun erst auf dem Bergrücken, dann stetig bergab durch Waldgebiet, vorbei an der Elliehäuser Grillhütte, dann durch das freie Feld, bis zum zweiten Versorgungspunkt an der Holtenser Köhlerhütte. Nun nähern wir uns bis auf wenige 100 m der A7, bevor wir wieder nach Norden schwenken und das Göttinger Gebiet verlassen. Bei km 9,6 betreten wir das ehemalige Gelände des Eisenerztagbaus „Marie-Caroline“, heute Baumschule Harms, und stoßen auf die blaue Route.

SG Lengler e.V.

Die SG Lengler feierte 2011 sein 100 jähriges bestehen und ist mit ca. 800 Mitgliedern der größte Verein im Ort. Das sportliche Angebot besteht aus Turnen, Jazztanz, Gesundheitssport, Fußball, Volleyball, Tischtennis, Badminton und Boule.

Ansprechpartnerin:

Iris Rittmeier
 Tel.: 05593 /8570
 Mail: iris.rittmeier@web.de

